



Fotos: ORF (2), Zweifo (1)

Kristina Bangert, Michael Steinocher, Marie-Luise Stockinger, Verena Altenberger und Martin Leutgeb in „CopStories“

# „CopStories“ im Visier der Polizei

Die Kieberer aus Ottakring ermitteln wieder. Dabei wird viel Wert auf Authentizität gelegt. Polizei-Profis machten den Serien-Check.

**LOKALAUGENSCHHEIN** „Hier geben sich Fiktion und Realität die Hand“, versprach ORF-Programmdirektorin Kathrin Zechner vor dem Start der dritten „CopStories“-Staffel im August.

Vorbereitet (auch für ihren heutigen TV-Einsatz um 21.05 Uhr auf ORF eins) sind die Serien-Kieberer aus Ottakring allemal, absolvieren die Schauspieler rund um **Johannes Zeiler, Claudia Kottal & Co.** doch ein spezielles Polizei-Training vor Drehstart. Und auch die Drehbücher wurden auf Authentizität überprüft.

Dass es im Umgang mit einem Verdächtigen körperlich zur Sache gehen kann, wie eine Szene der Serie zeigt, sehen sie realistisch. Auch die privaten Gespräche auf Streife. „Man verbringt in diesem Beruf mehr Zeit mit den Kollegen als mit der Familie. Da wird auch viel über Privates gesprochen“, so Schaffer jun.

Für die „Krone“ machten Chefinspektor i. R. **Johann Schaffer** und sein Sohn **Johann**, Bezirksinspektor bei der WEGA, den Serien-Check. Schnell treten dabei für Schaffer sen., der selbst 35 Jahre dem Verbrechen auf der Spur war, erste Ungereimtheiten auf: „Vieles ist Blödsinn. Zeugen werden etwa nie in Anwesenheit von mehreren Leuten vernommen. Generell ist mir zu viel Hysterie im Wachzimmer.“

Schmunzeln müssen die Profis beim „Krone“-Check oft. „Da sind die ‚Am Schauplatz‘-Nackten von der Lobau realer als die Serienfiguren“, so Schaffer sen. Die ATV-Doku „Wachzimmer Ottakring“ findet er hingegen authentisch: „Das ist aber auch ein anderes Format!“ „Wenn man realistisch sein möchte, müsste man uns auch beim zwölfstündigen Akten-Aufarbeiten zeigen. Das würde sich ja keiner anschauen.“ M. Pribil



Schaffer sen. und „Krone“-TV-Redakteurin Marie Pribil.

## TV Spitzenreiter

### ORF Wochenende

1. Formel 1: GP von Italien (So, 15.10, ORF 1) **648.000**
2. Tatort: Borowski u. d. Haus ... (So, 20.15, ORF 2) **533.000**
3. Klein gegen Groß (Sa, 20.15, ORF 1) **451.000**

### Ausland/Private

1. Hubert und Staller (So, 21.20, ATV) **177.000**
2. Kommissarin Lucas (Sa, 20.15, ZDF) **173.000**
3. Vom Festhalten und Loslassen (So, 20.15, ZDF) **160.000**

**Henry (Eric Bana)** leidet an einer seltenen Krankheit, die ihn zu Zeitreisen in die Vergangenheit und Zukunft zwingt. Auf einer dieser Reisen lernt er seine spätere Frau **Clare (Rachel McAdams)** kennen. „Die Frau des Zeitreisenden“ (21.05 Uhr, ServusTV) ist ein Liebesdrama von Robert Schwentke („Flightplan“) nach dem gleichnamigen Bestseller.



Foto: ServusTV